



HOCHSCHULE  
HAMM-LIPPSTADT

Das Präsidium

und Diversity



Präsident

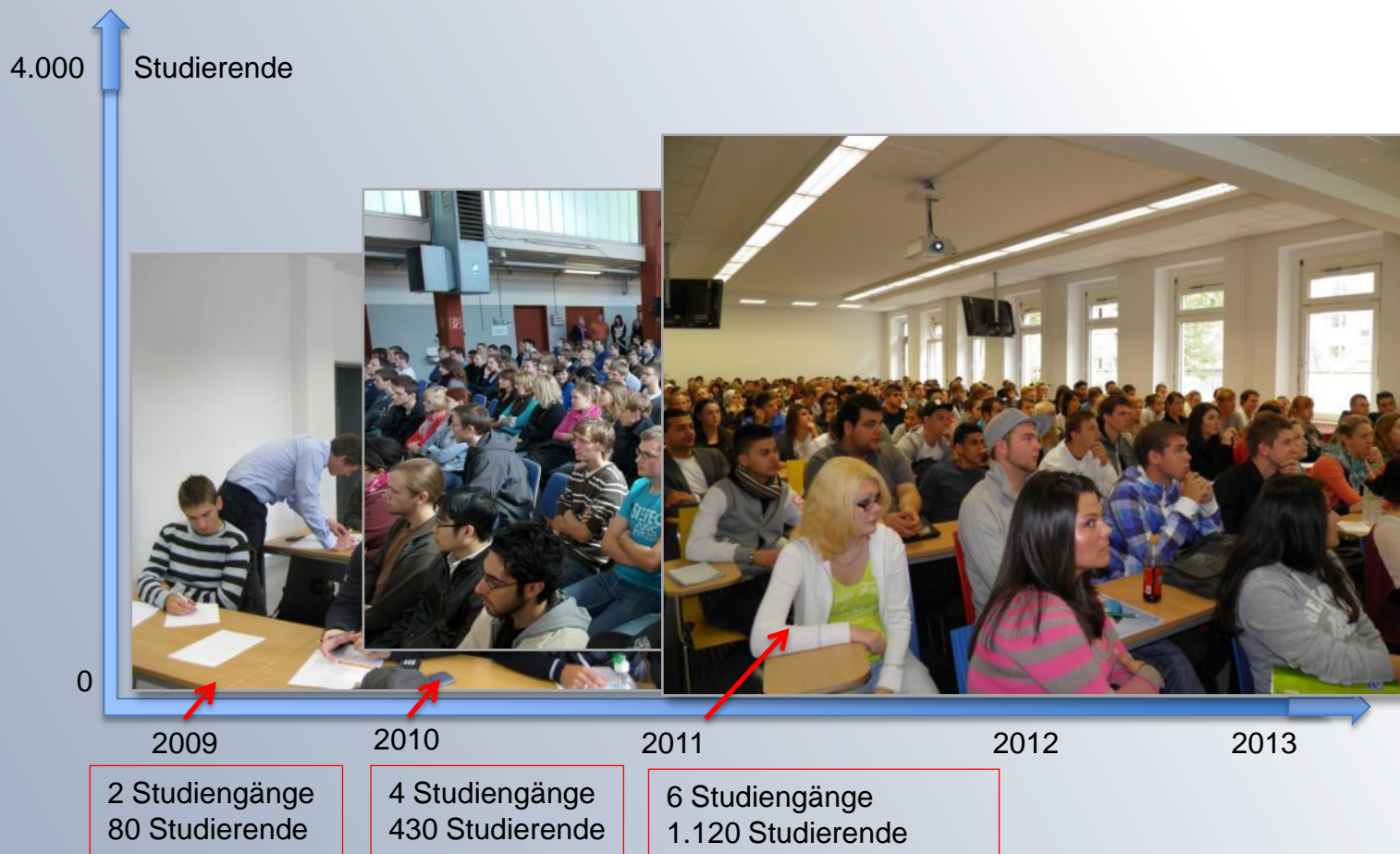
Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld

Vizepräsident

Karl-Heinz Sandknop



# Entwicklung der Studierendenzahlen



# Zahlen, Daten, Fakten

## **Soll:**

- 2.500 Studienplätze / 4.000 Studierende
- 10 – 12 Bachelor- und bis zu 4 Masterstudiengänge
- 120 Professuren
- 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## **Ist:**

- rund 1.120 Studierende
- 6 Studiengänge
- rund 45 Professorinnen und Professoren
- rund 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

# Die Standorte

2013/14



**Campus Hamm**  
ehemalige Paracelsuskaserne



**Campus Lippstadt**  
Lüningstraße und Cartec Technologiezentrum



# Neubau Campus Hamm - Ansichten

## Perspektive „Fenster zur Stadt“

pbr Planungsbüro Rohling AG  
Architekten und Ingenieure



# Neubau Campus Lippstadt - Ansichten



# QUEST 2010 - Verteilung der Studierendentypen

## Nach Auswertung der Studierendenbefragung

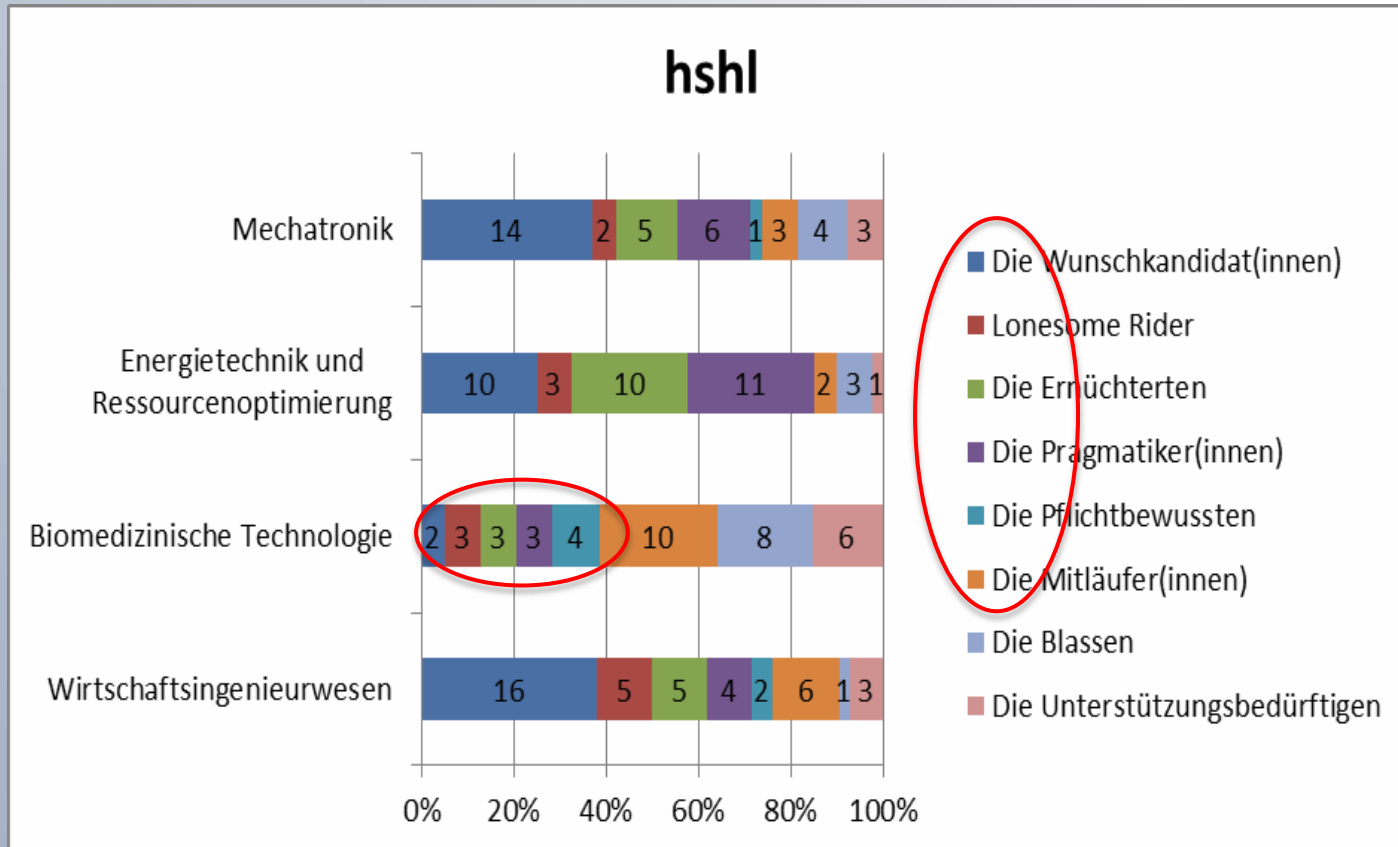
### Verteilung an den Hochschulen



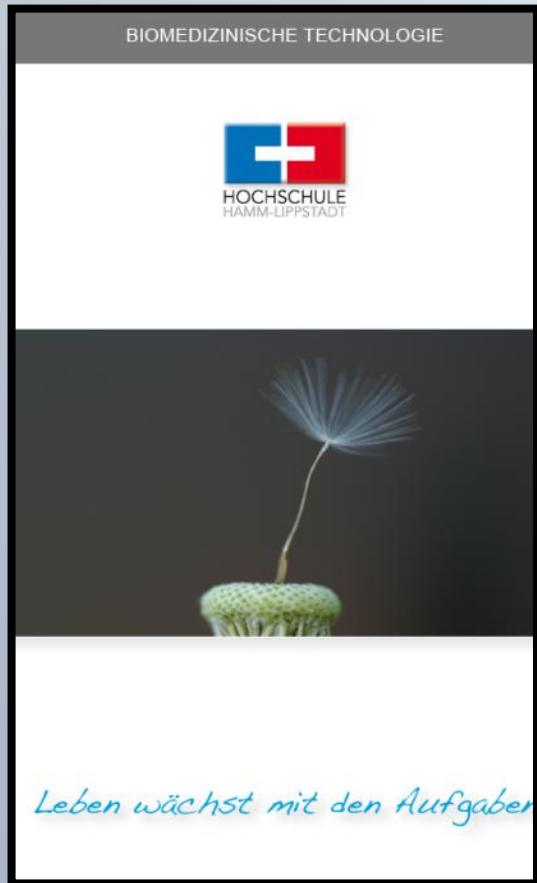
Quelle: QUEST 2010 Basisauswertung:



# QUEST 2010 – Verteilung Studierendentypen nach Studiengang



Quelle: QUEST 2010 Basisauswertung:



## Berufliche Einsatzbereiche:

- Behörden im Bereich Umweltüberwachung und Arbeitsschutz
- Verkauf und Beratung oder Technischer Service in medizintechnischen Unternehmen, Krankenhäusern, wissenschaftlichen Einrichtungen, Biotechnologieunternehmen

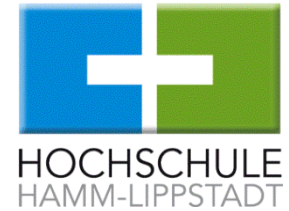


Studiengangsleiterin  
Prof. Dr. Lara Tickenbrock

# Biomedizinische Technologie

## “Bachelor of Engineering”

### Modulplan | Studienverlauf



<b>Semester 7</b>	<b>Studienschwerpunkte III</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informatik</li> <li>• Medizintechnik</li> <li>• Diagnostik</li> </ul> CP 6	Qualitätssicherung und Produktrecht CP 10	Bachelorarbeit einschließlich Bachelorseminar CP 14
<b>Semester 6</b>	<b>Studienschwerpunkte II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informatik</li> <li>• Medizintechnik</li> <li>• Diagnostik</li> </ul> CP 6	Projektarbeit einschließlich Projektseminar CP 16	Unternehmerisches Handeln CP 8
<b>Semester 5</b>	Praxis-/Auslandssemester CP 30		
<b>Semester 4</b>	<b>Studienschwerpunkte I  und Mathematik</b> CP 10 (6+4)	Gerätebau CP 6	Lebensumgebung CP 6
<b>Semester 3</b>	Informatik/ Mathematik III CP 9	Medizinische Technik CP 10	Molekulare Genetik CP 4
<b>Semester 2</b>	Informatik/ Mathematik II CP 10	Biomedizinische/Medizintechnische Grundlagen CP 11	Mess- und Regeltechnik CP 5
<b>Semester 1</b>	Informatik/ Mathematik I CP 9	Biologische/Naturwissenschaftliche Grundlagen CP 13	Elektrotechnik CP 4

# Fakten aus QUEST

## Studierende des Studiengangs Biomedizinische Technologie an der HSHL



- 58 % Anteil der Frauen (21-28 % in den anderen Ingenieursstudiengängen)
- Höchster Anteil an Studierenden mit Migrationshintergrund
- Höchster Anteil der Studierenden aus der 1. Generation (Hochschulferne Familien)
- 82 % haben HZB Abitur (andere Ing.-Studiengänge max. 69%)
- 31 % Jobben nebenbei auch während des Semesters (andere SG 13-19 %)
- Wohnen zumeist nicht mehr bei den Eltern – Weitesten Entfernung zum früheren Wohnort
- Klare Vorstellung von gewünschtem Studium, Beruf und klare Motivation vorhanden
- Geringer Anteil der Personen an ihrer Wunschhochschule (Identifikation?)

$\Sigma$

58%

??

<7>

$\frac{3}{5}$



# Eingeführte Maßnahmen im Studiengang Biomedizinische Technologie an der HSHL



- 😊 Aufstockung des Beratungsangebots zum Studienstart
- 😊 Intensivierung des Beratungsangebots im weiteren Studienverlauf
- 😊 Infoveranstaltungen Auslands- und Praxissemester oder zur Studienschwerpunktwahl
- 😊 Zusatzangebote Lehre, verstärktes Einbinden von Referenten aus der Berufspraxis
- 😊 Exkursionen in Krankenhäuser und Konferenzen in Biomedizinischen Zentrum
- 😊 „Ingenieurinnen-Tag“ mit Workshops, Vorträgen, Berichten von und für Frauen in technischen Berufen, in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten
- 😊 Vermehrtes Angebot von speziellen Tutorien



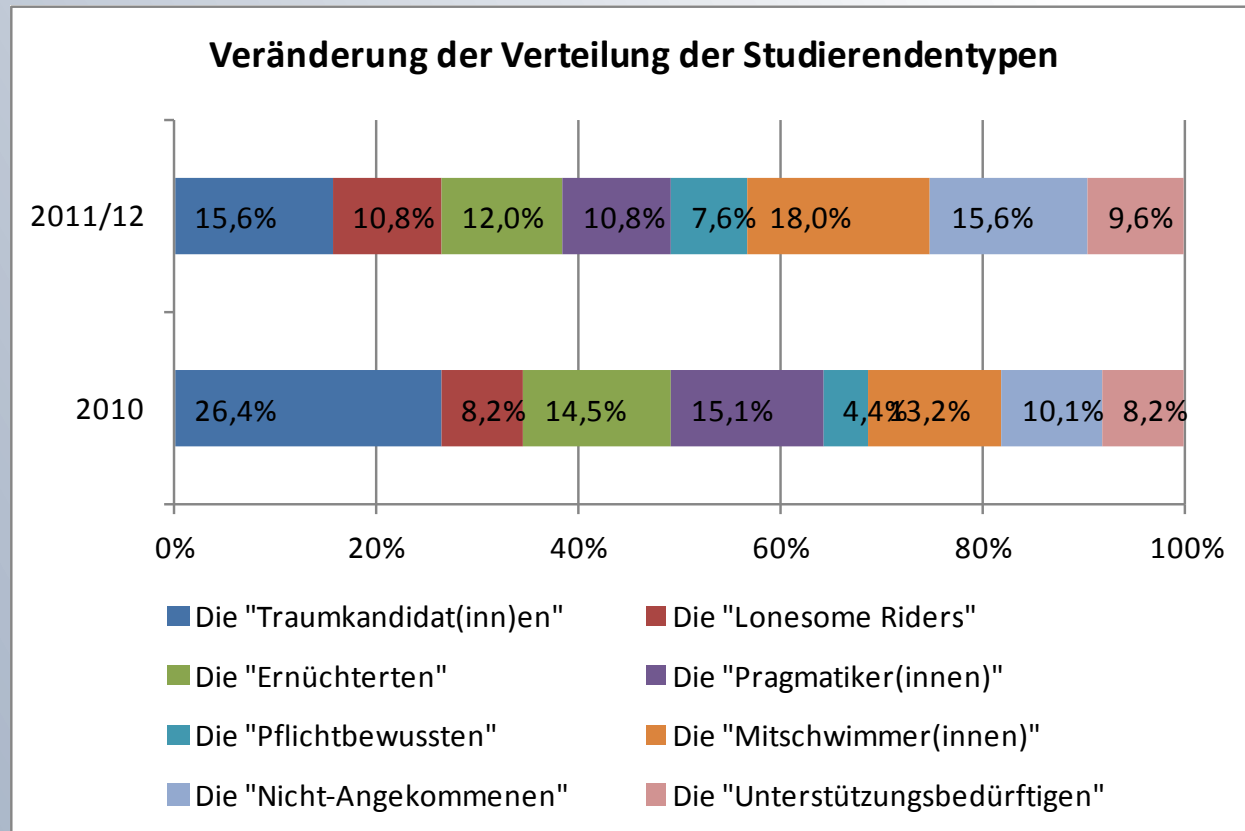
Praxisanteile erhöhen, Berufsbilder zeigen, frühe Angebote, um Unsicherheit zu vermeiden

# Das Wichtigste Instrument: Persönliche Sensibilisierung aller Beteiligten !!!



# QUEST 2011

Neue Befragungsrunde – neue Auswertungen

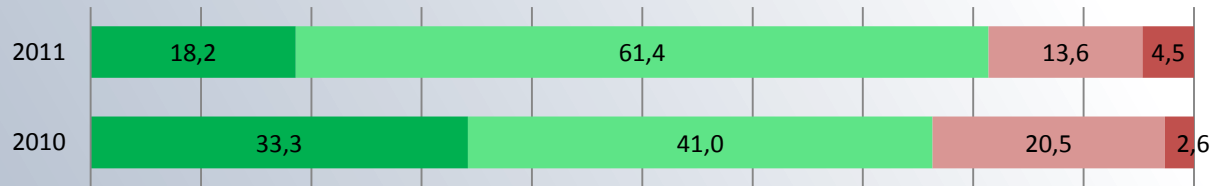


Quelle: QUEST 2011 Basisauswertung:

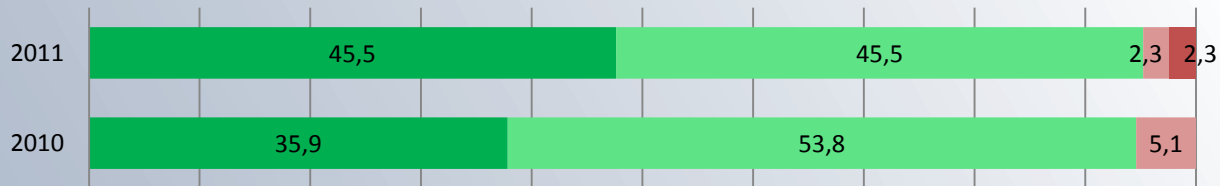
# QUEST 2011 –

## Biomedizinische Technologie Vergleich 2010-2011

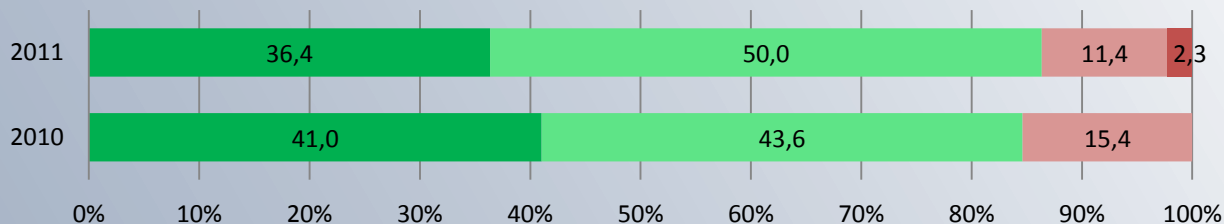
### Ich finde an der Hochschule schnell alle für mich nötigen Informationen



### Die Service- und Beratungsstellen sind per Mail gut zu erreichen



### Wenn ich ein Anliegen habe, finde ich immer jemanden, an den ich mich wenden kann



Quelle: QUEST 2011 Basisauswertung:

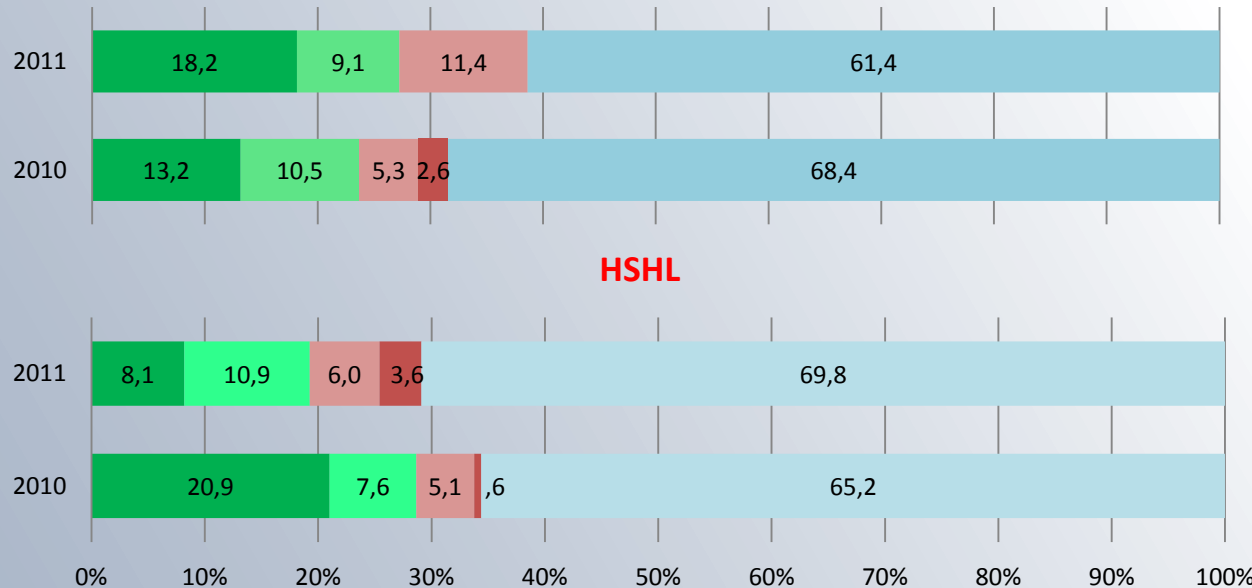


# QUEST 2011 – Biomedizinische Technologie im Vgl. zur HSHL

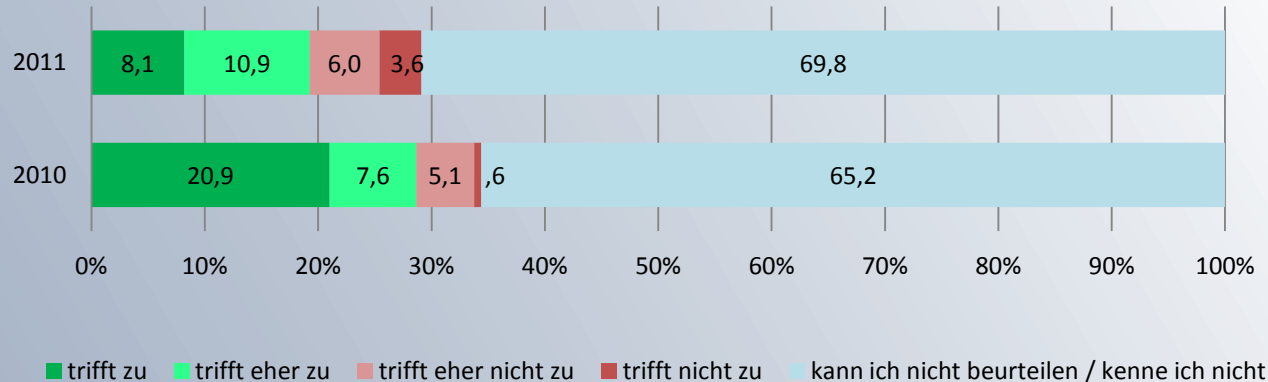
Die Studienberatung hat mir die richtigen Informationen vermittelt, um  
mich für meinen Studiengang zu entscheiden

Beispiel 1

**BMT**



**HSHL**

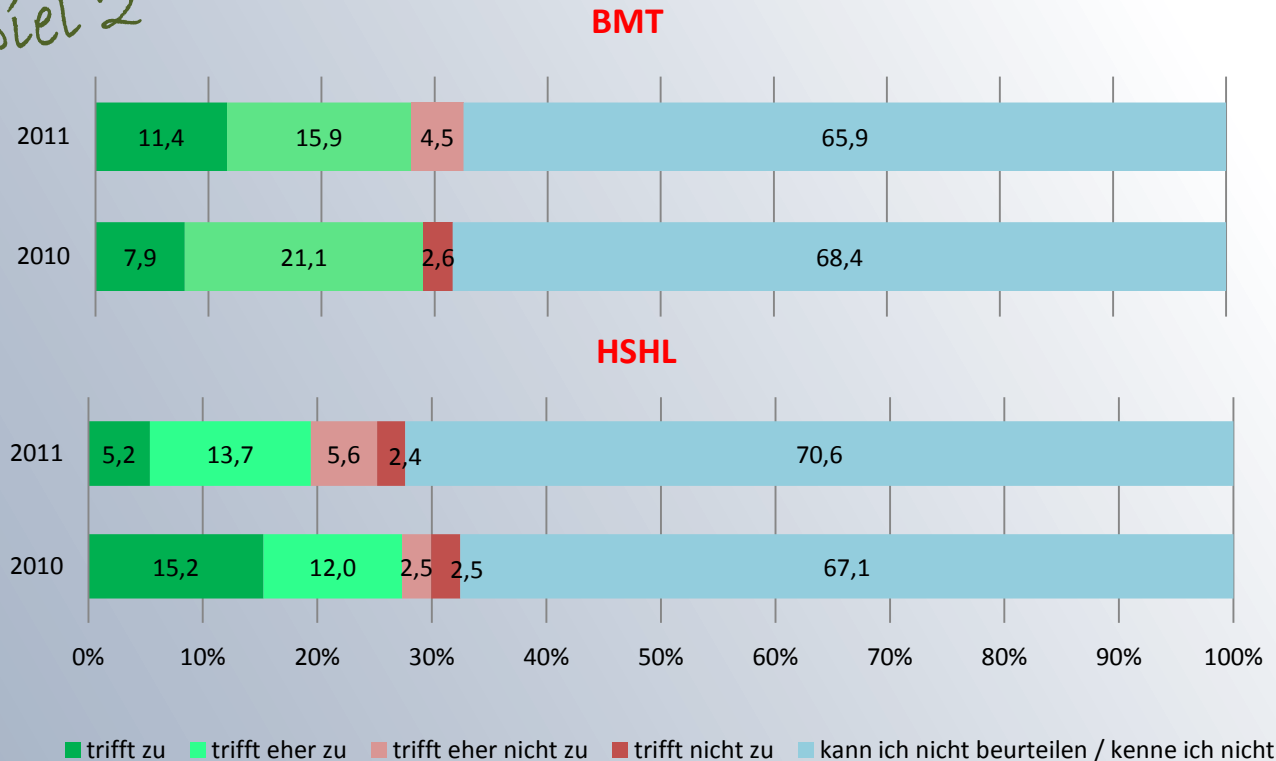


Quelle: QUEST 2011 Basisauswertung:

# QUEST 2011 – Biomedizinische Technologie im Vgl. zur HSHL

Im Gespräch mit der Studienberatung wurde mir deutlich, worauf ich  
meine Studienentscheidung gründen kann

Beispiel 2



Quelle: QUEST 2011 Basisauswertung:

# Die Spannung aufrecht halten – für Studierende – Dozenten – Partner der Wirtschaft



Rasen(d)  
mobil



Professoren  
mit dem  
Stromos in  
Monaco



Studentinnen  
auf den  
Spuren von  
Bertha Benz

# Eine Hochschule zum Anfassen

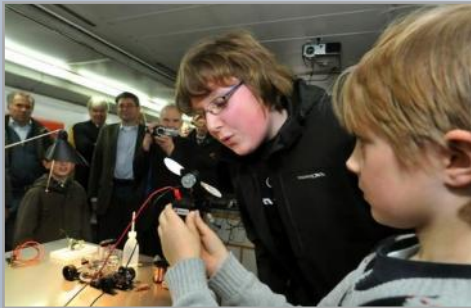
**Durch spannende Experimente zum Mitmachen wird Wissenschaft zum Erlebnis.**





# Eine Hochschule zum Anfassen

Der **zdi-Schülerlabor-Truck** als „**rollender Hörsaal**“ hat bisher mehr rund 10.000 Schülerinnen und Schüler erreicht.



# Akademische Gesellschaften



## AGL

Akademische Gesellschaft  
Lippstadt e.V.

Unterstützung im Bereich  
Forschung und Lehre und  
Förderung des studentischen  
Lebens an beiden Standorten



# Partnerschaft im Spitzensport



Die Hochschule Hamm-Lippstadt kooperiert mit  
Handball-Zweitligist ASV Hamm-Westfalen.





# Unser Prinzip: Eine “vernetzte Hochschule”



**Wir freuen uns,  
gemeinsam mit  
Ihnen die Region  
voran zu bringen!**





HOCHSCHULE  
HAMM-LIPPSTADT

Danke für Ihr Interesse.